

Ressort: Politik

Merkel warnt russische Regierung vor Behinderung der EU-Ostpolitik

Berlin, 18.11.2013, 16:20 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Merkel hat die russische Regierung davor gewarnt, die Kontaktaufnahme der Europäischen Union zur Ukraine, Weißrussland und Georgien zu behindern. In ihrer Regierungserklärung am Montag im Bundestag betonte Merkel, dass der Kalte Krieg vorbei sei und man sich mit einer engeren Kooperation mit den östlichen Nachbarländern nicht gegen Moskau stelle.

Die Linkspartei dagegen übte Kritik an der EU, der die Einflussnahme und Machtpolitik in Osteuropa wichtiger sei, als die Menschenrechts- und Demokratiesituation in diesen Ländern. Dietmar Bartsch, der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Linken, sprach von "neoliberaler Hegemonialpolitik".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25358/merkel-warnt-russische-regierung-vor-behinderung-der-eu-ostpolitik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619